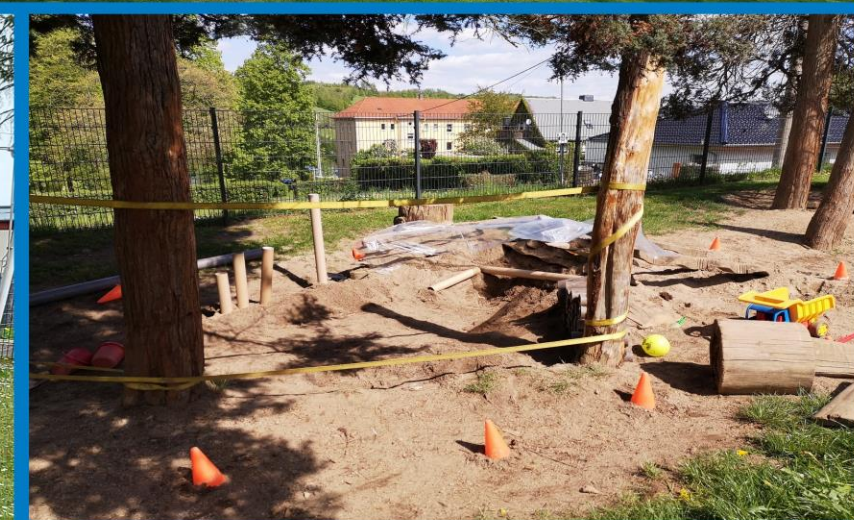


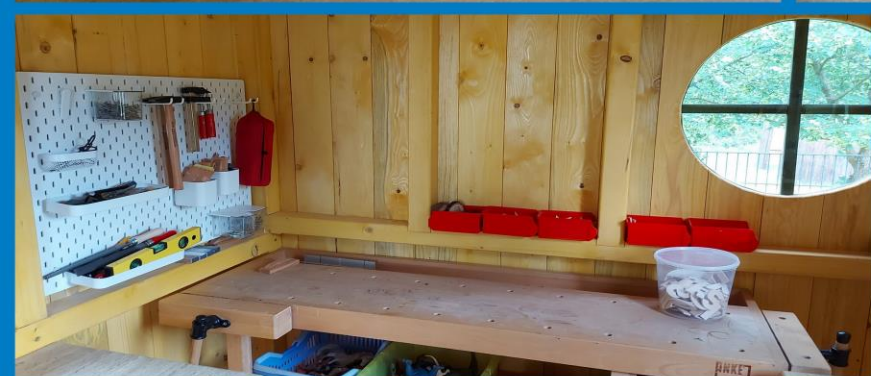


Herzlich willkommen im
Bewegungskindergarten



Das Wesentliche auf einen Blick:

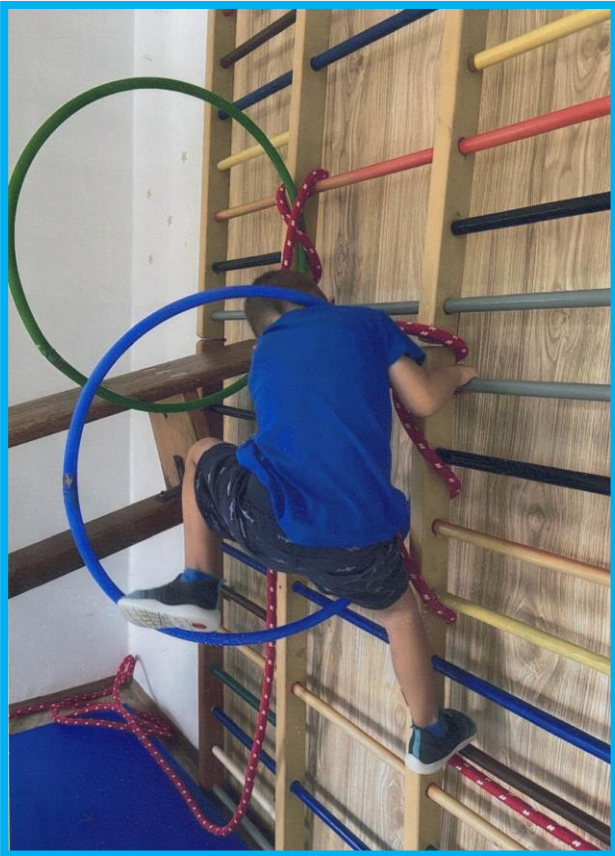
- ▶ Öffnungszeit: wochentags 6:00Uhr bis 16:30Uhr
- ▶ Anzahl der Gruppen: 5 Gruppen
- ▶ Aufteilung der Gruppen: 1 Krippengruppe ca. 13 Kinder, 3 altersgemischte Gruppen 2-5 Jahre, eine reine Schulanfängergruppe
- ▶ Integrative Kita
- ▶ Bewegungskindergarten
- ▶ Haus der kleinen Forscher
- ▶ Zertifizierung Sonnenschutzkindertagesstätte
- ▶ Aktiver Elternrat und Förderverein
- ▶ Konzept der Arbeit nach dem Situationsansatz
- ▶ Pädagogische Methode der Bildungs- und Lerngeschichten nach M. Carr
- ▶ Personal: Pädagogische Fachkräfte: staatlich anerkannte Erzieher, Sozialpädagogen, Heilpädagoge, heilpädagogische Zusatzqualifikation, Praxisanleiter
- ▶ Träger: Große Kreisstadt Aue- Bad Schlema



„Bewegung ermöglicht das Glück der gelungenen Tat“

Prof. Dr. Renate Zimmer

- ▶ Monatliche Bewegungsschwerpunkte in allen Gruppen- im Jahresplan verankert
- ▶ Großer Sportraum
- ▶ Schwimmkurs für die Schulanfänger
- ▶ Sportangebot in der Gemeindeturnhalle in Kooperation mit der NH Aue
- ▶ Viel Platz für Bewegung in den Gruppenräumen
- ▶ Jährliche Sportfeste
- ▶ Bewegungsangebote auf den Fluren
- ▶ Großer schattiger Garten mit Rollerbahn, Rutsche, Schaukeln, Wippe, Bewegungsbaustelle
- ▶ Terrasse am Gruppenraum der Krippengruppe, Krippengarten



Krippengruppe

- ▶ **Ankommen und Wohlfühlen, Wahrnehmung, Bewegung**
- ▶ Aufnahme der Kinder ab dem 1. Geburtstag- nach Einzelfallprüfung auch vorher möglich
- ▶ Schlafräum, 2 große Gruppenräume
- ▶ An die Gruppenräume anschließende Terrasse und Krippengarten
- ▶ Feste Rituale: Morgenkreis, kleine Projekte

Eingewöhnung

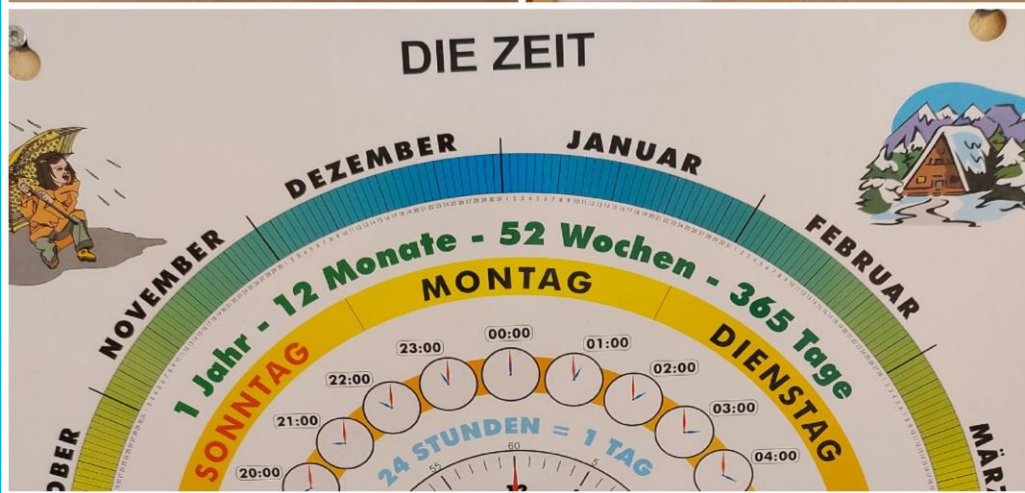


Kleine Forscher in Aktion



Das letzte spannende Kindergartenjahr in der Wackelzahngruppe

- ▶ Altersreine Vorschulgruppe
- ▶ Wöchentliche Angebote: Sport in der Turnhalle,
Seepferdchenschwimmkurs,
musikalische Früherziehung,
Angebote der Grundschule
- Friedrich Schiller
- ▶ Kennenlernen Schulweg, Grundschule, Hort Friedrich Schiller
- ▶ Feste Rituale: Morgenkreis
- ▶ Projekte nach den Themen der Kinder, Ausflüge, Beteiligung an Sportwettstreiten
- ▶ Freiwillige Dienste zur Verantwortungsübernahme und Mitbestimmung: Tischdienst, Garderobendienst, Spielzeugdienst, Waschraumdienst
- ▶ Mengenlehre: Alles was zählt- die Zahlen 1-10
- ▶ Hören- Lauschen-Lernen: Würzburger Buchstaben- Laut- Training



Unsere Ziele

- ▶ Schaffung einer vertrauensvollen Atmosphäre zwischen Eltern - Erzieherin, Kind - Erzieherin, Kind - Kind durch wechselseitige Anerkennung, um Selbstbildung zu ermöglichen.
- ▶ Enge Zusammenarbeit mit den Eltern und gezielte Beachtung jedes einzelnen Kindes, um die Themen der Mädchen und Jungen zu erkennen.
- ▶ Bereitstellung eines interessanten Umfeldes und vielfältiger Situationen für Bildungsprozesse in den Bereichen: somatische Bildung, ästhetische Bildung, soziale Bildung, mathematische Bildung, kommunikative Bildung und naturwissenschaftliche Bildung.
- ▶ Bewusste Zurückhaltung der Erzieherinnen in Alltagssituationen um den Kindern die Chance zu geben, wichtige Erfahrungen selbst zu sammeln und ein selbständiges Handeln zu ermöglichen.
- ▶ Vorleben und Erlernen von Werten und Normen für ein achtsames und wertschätzendes Miteinander.
- ▶ Anerkennung und Lob von Fähigkeiten und Leistungen eines jeden Kindes, um dessen Selbstwertgefühl zu stärken.
- ▶ Aktive Mitgestaltung aller Prozesse des Kindergartenalltages durch die Kinder je nach Alter, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Unsere Ziele

- ▶ Entdecken, Forschen und Konstruieren braucht Zeit - im Kindergarten haben wir diese.
- ▶ Durch Fehler wird man klug- eigene Erfahrungen sind wichtig für die Selbstbildung unserer Kinder.
- ▶ Tägliche Bewegung als Motor für die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes gehört für uns an die Spitze des Kindergarten Tages.
- ▶ Unsere Schulanfänger sollen Schwimmen lernen. Wasser reizt die Kinder zum Ausprobieren neuer Bewegungsformen, bietet ein völlig anderes Sinneserleben und stärkt das Selbstvertrauen.
- ▶ Ermöglichung von Ruhephasen, Denkpausen und Rückzugsräumen, um Kraft für neue Abenteuer zu tanken.
- ▶ Erleben echter Integration der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf als fester Teil der Kindergartengruppe mit zusätzlicher individueller Förderung.
- ▶ Hilfe bei der Auseinandersetzung täglicher Einflüsse auf die Kinder, zum Beispiel Funk - und Fernsehen, Konflikte in der Familie.

Konzepte und Standards in unserer Kita

- ▶ Konzeption der pädagogischen Arbeit
- ▶ Eingewöhnungskonzept Krippe und Kindergarten
- ▶ Kinderschutzkonzept
- ▶ Raumkonzept
- ▶ Begrüßungshefter für neu aufgenommene Kinder
- ▶ Begrüßungshefter für neue Mitarbeiter und Praktikanten
- ▶ Kita ABC für pädagogische Fachkräfte
- ▶ Kita ABC für Eltern
- ▶ Qualitätsentwicklung nach dem nationalen Kriterienkatalog PÄDQUIS (Pädagogische Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder))
- ▶ Monatliche Dienstberatungen zum gemeinsamen Austausch und Planung der pädagogischen Arbeit
- ▶ Besuch von Weiterbildungen durch alle pädagogischen Fachkräfte
- ▶ Kooperation mit verschiedenen Institutionen



Vielen Dank an alle, die sich für unsere Arbeit interessieren. Wir wünschen uns, dass wir Sie zu einem Besuch in unserem Bewegungskindergarten ermutigen konnten und wir Ihnen bereits vorab ein gutes Gefühl geben konnten, Ihr Kind in unsere Kita zu bringen.

Sie wollen uns kennen lernen?

- ▶ Ansprechpartner: Heike Möckel- Leiterin
- ▶ Telefonnummer: 03771/23296
- ▶ E- Mail: Bewegungskiga@t-online.de

Wenn Sie sich für Ihr Kind eine Betreuung in beständigen Gruppen mit viel Bewegung, Platz und Möglichkeiten der aktiven Teilhabe am Kindergartenalltag wünschen, dann vereinbaren Sie einen Besuchstermin in unserem Haus!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

